

Ministrantenaktion der Mengener Ministranten im Oktober

am Freitag, 18.10., 16.30 – 19.00 Uhr in PKWs ins Kloster Heiligkreuztal mit Kennenlernen und einer Einladung zum Abendessen. In den MiniNews dann Ausschreibung und Anmeldeabschnitt.

Ennetacher Oberministrantenrunde
am Mittwoch, 16.10. um 20 Uhr wie vereinbart.

Bitte um Obst, Gemüse und Blumen

Das Erntedank-Team bittet wie jedes Jahr um Obst-, Gemüse- und Blumenspenden. Schön wäre, Sie rufen im Pfarrbüro bis spätestens Mitte der Woche an, so dass die Engagierten Ihre Gaben in das Erntedanksymbol einarbeiten können.

Fahrt ins Burgweiler-Pfrunger Ried

Am Dienstag, 1. Oktober um 14 Uhr fahren wir in PKWs ins Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf und erhalten dort eine Einführung vom ehemaligen Bürgermeister von Ostrach, Herrn Christoph Schulz, der sich inzwischen voll zugunsten des Erhalts und Ausbaus der Moorlandschaft engagiert, im Naturschutzzentrum (kein Gehenmüssen). Das Pfrunger/Burgweiler Ried ist nach dem Federsee mit 2600 Hektar das zweitgrößte zusammenhängende Moorgebiet Südwestdeutschlands. Das Ried liegt auf einer durchschnittlichen Höhe von 610 m ü. NHN in Ostrach bzw. Wilhelmsdorf. Freundliche Einladung zur Mitfahrt am Eingang in den Frühherbst. Den Kaffee trinken wir dann auch im Naturschutzzentrum. Gegen 17 Uhr sind wir wieder zurück in Mengen.

Die Kostenbeteiligung von 5 € für diese Fahrt der Begegnung am Nachmittag verbinden Sie am besten mit der Anmeldung bis Freitag, 27.9..

Vorbereitung für die Kindergottesdienste im ersten Halbjahr Krabbelgottesdienste

am Dienstag, 8. 10. um 18 Uhr Sitzungszimmer des Gemeindehauses.
Bisher haben sich für Krabbelgottesdienste Martina Streich und Stefan Einsiedler gefunden. Wer gerne mitmachen möchte, bitte sich an sie oder ihn wenden. Danke.

Caritassonntag „Frieden beginnt bei mir“ - 110. Welttag der Migranten und Flüchtlinge
Am Caritassonntag, 29. 9. führen wir um 10 Uhr 30 Frau Sara Manente in den Dienst der

Einsatzleitung ein. Es wird ein Mix sein aus Caritassonntag und Welttag Migranten und Flüchtlinge mit den wesentlichen Thesen der päpstlichen Botschaft.

Protokolle der KGR-Sitzungen im Schaukasten

Aus Platzmangel diesmal kein Bericht im Gemeindebrief, nur der Aushang im Schaukasten. Danke für das Verständnis.

Engagierte gesucht!

Haben Sie Lust, Ihre Zeit sinnvoll zu nutzen? Möchten Sie gerne etwas für andere Menschen tun oder sich mit Gleichgesinnten austauschen? Dann erwartet Sie in der organisierten Nachbarschaftshilfe der Liebfrauenkirche Mengen ein attraktives Tätigkeitsfeld. Für Ihr Engagement erhalten Sie eine angemessene Aufwandsentschädigung, eine qualifizierte Einführung und Begleitung. Unsere Einsatzleitung Frau Sara Manente freut sich auf Ihren Anruf. Sie erreichen sie am Dienstag und Donnerstag von 8 – 12 Uhr unter T. 07572-712478.

Danke für die Kollekte im Juli 2024

	Mengen	Ennetach
02.07.2024 Jahrgang 1944	79,09 €	
06./07.07.2024	203,27 €	49,80 €
14.07.2024	87,33 €	76,22 €
21.07.2024	99,15 €	78,10 €
28.07.2024	85,24 €	90,40 €
Kasualien	281,68 €	
Opferstock Martinskirche	36,15 €	

Danke für die Kollekte im August 2024

	Mengen	Ennetach
04.08.2024	74,39 €	70,70 €
11.08.2024	113,98 €	88,40 €
18.08.2024	78,40 €	65,40 €
25.08.2024	196,49 €	74,80 €
Opferstock Martinskirche	52,29 €	

Verantwortlich für den Inhalt
Katholisches Pfarramt Liebfrauen Mengen
Katholisches Pfarramt Sankt Cornelius und Cyprian Ennetach
Pfarrer Stefan Einsiedler
Pfarrstraße 8 · 88512 Mengen · Telefon 07572 / 8278
Mail: Liebfrauen.Mengen@drs.de
stcorneliusundcyprian.ennetach@drs.de
http://liebfrauen-mengen.dr.s.de

Bankverbindungen: KSK Mengen
Kath. Pfarramt Mengen IBAN: DE77 6535 1050 0000 6070 56
Kirchenpflege Mengen IBAN: DE96 6535 1050 0000 6050 65
Ursula Zyschka und Lene Rief Sozialstiftung: IBAN: DE24 6535 1050 0000 023197
Kath. Pfarramt Ennetach IBAN: DE32 6535 1050 0000 6007 85
Kirchenpflege Ennetach IBAN: DE56 6535 1050 0000 6020 99
Layout und Druck: Druckerei Schmorl, Göggingen



Gemeindebrief

Zu Unserer Lieben Frau in Mengen
St. Cornelius und Cyprian in Ennetach

14-tägige Ausgabe - 28. Sept. - 11. Okt. 2024
18. Jahrgang

Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach-Donau“

Caritassonntag und Erntedank: Sich vergewissern - Das Wagenrad füllen



Zu Beginn des Familiengottesdienstes an Erntedank bitten wir alle, etwas von sich mitzubringen (Obst, Gemüse, ...) und in die Freiräume zwischen den Speichen zu legen. Was vorher Leere ist, wird zur Fülle. Vor Erntedank ist Caritassonntag mit dem Jahresthema 2024 „Frieden beginnt bei mir“. Hat das Rad

die Nabe als Mitte, der Friede dann wohl in mir ... Das Problem ist, dass uns die Mitte verloren gehen kann. Für den Verlust der Mitte gibt uns der irische Dichter W. Butler Yeats (1865-1939) das Bild eines Falkens, der in immer weiteren Kreisen aufsteigt, bis er den Pfiff des Falkners nicht mehr hören kann. Den Text können Sie bei Interesse im Schaukasten nachlesen. Übertragen: Wenn wir unsere Beziehung zum großen Geheimnis verlieren – wir nennen es Gott –, so löst das in der Welt die nackte Anarchie aus. Geschrieben hat er das nach dem I. Weltkrieg. Yeats könnte es aber leider ebenso in unseren Tagen geschrieben haben. Wir brauchen heute Planung, Mut und Entschlossenheit – ein kräftiges spirituelles Rückgrat. Nur die tiefste unserer Beziehungen – die Beziehung zum großen göttlichen Geheimnis – kann unser Rückgrat ausreichend stärken. Dann halten wir bei einer so großen Aufgabe dem Druck der Gesellschaft stand. Dankbarkeit hat sozusagen Servolenkung. Früher war es Aufgabe der Wirtschaft, den Bedarf zu decken. Heute weckt sie ihn zugunsten von mehr Produktivität auf Kosten von Natur, Mensch und Geschöpfen. Dankbarkeit, die Kunst des einfachen Lebens, Qualität statt Quantität schenkt im Fließweg Neuorientierung. Sie kann die Welt aufbauen, nach der sich jedes menschliche Herz sehnt. Ihre Lebenskraft ist die Kraft des Lebens selbst wie wir es in unserem Jahresmittenlied „Das Jahr steht auf der Höhe“ (Gl 465,1) bittend singen „Nun schenk uns deine Nähe und mach die Mitte gut“. Machen wir gemeinsam die Mitte gut.

Ihr/Euer Pfarrer Stefan Einsiedler

Gottesdienste in in Liebfrauen

Samstag, 28. September
18.30 Eucharistiefeier
Kollekte Turmsanierung
Martinskirche

Caritas-Sonntag

„Der Frieden beginnt in mir“.

Welttag der Flüchtlinge und Migranten

26. Sonntag im Jahreskreis, 29. September

Num 11,25-29; Jak 5,1-6; Mk 9,38-43.45.47-48

10.30 Eucharistiefeier
Gedenken: Elmar und Maria Fleisch
mit Angehörigen, Heinz und
Hildegard Schlieske, Max und Dora
Hinderhofer, Theresia Mayer
Einführung von Frau Sara Manente
als Einsatzleiterin der Nachbar-
schaftshilfe Mengen
Caritas-Kollekte

Dienstag, 1. Oktober, Theresia vom Kinde

Jesus, Kirchenlehrerin, 1897

9.00 Eucharistiefeier

Freitag, 4. Oktober, Franz von Assisi,

Ordensgründer, 1226

18.00 Vesper 2. Woche

Samstag, 5. Oktober

14.00 Hochzeit

Anja Hauser und Manuel Beck

18.30 Eucharistiefeier

Gedenken: Helene Reck,

Maria-Anna Feicht

Kollekte Turmsanierung

Martinskirche

Erntedank

27. Sonntag im Jahreskreis, 6. Oktober

Gen 2,18-24; Hebr 2,9-11; Mk 10,2-16

10.30 Eucharistiefeier

Familiengottesdienst Erntedank

„Von der Mitte gehalten“

Kollekte Turmsanierung

Martinskirche

Dienstag, 8. Oktober

9.00 Eucharistiefeier

Freitag, 11. Oktober, Johannes XXIII,

Papst, 1963

7.35 Schülergottesdienst

18.00 Vesper 3. Woche

Wir haben die Taufe von Livia Eliana Heid-
lauf und Louisa Keller gefeiert. Herzlichen
Glückwunsch!

In der Hoffnung auf die Auferstehung ins

Grab gelegt

Frau Elvira Lins, 90 Jahre

Herr, gib ihr die ewige Ruhe

Lass sie ihre Ruhe finden in deinem Frieden

Gottesdienste in St. Cornelius und Cyrian

Caritas-Sonntag

„Der Frieden beginnt in mir“.

Welttag der Flüchtlinge und Migranten

26. Sonntag im Jahreskreis, 29. September

Num 11,25-29; Jak 5,1-6; Mk 9,38-43.45.47-48

9.00 Eucharistiefeier

Gedenken: Elfriede und Alois Merk,

Annette und Angela Hansel,

Regina Ehinger

Caritas-Kollekte

11.45 Tauffeier Theo Fuss

Dienstag, 1. Oktober, Theresia vom Kinde

Jesus, Kirchenlehrerin, 1897

18.30 Rosenkranz

Freitag, 4. Oktober, Franz von Assisi,

Ordensgründer, 1226

18.00 Vesper 2. Woche

Erntedank

27. Sonntag im Jahreskreis, 6. Oktober

Gen 2,18-24; Hebr 2,9-11; Mk 10,2-16

9.00 Eucharistiefeier

Familiengottesdienst Erntedank

„Von der Mitte gehalten“

Taufeier Emil Stangl

Dienstag, 8. Oktober

18.30 Rosenkranz

Donnerstag, 10. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 11. Oktober, Johannes XXIII,

Papst, 1963

7.35 Schülergottesdienst

18.00 Vesper 3. Woche

In der Hoffnung auf die Auferstehung ins

Grab gelegt

Frau Tatiana Horn, 70 Jahre

Herr, gib ihr die ewige Ruhe

Lass sie ihre Ruhe finden in deinem Frieden

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Bitte um Mitsuche und –gewinnen von KandidatInnen

Die Kirchengemeinderätinnen und –räte in
Ennetach (8+) und Mengen (12) haben sich

KOMM GESTALTE MIT

Kirchengemeinderatswahl
und Pastoralratswahl am
30. März 2025



auf die Zahl der künftigen Sitze im neuen
Kirchengemeinderat festgelegt. In Mengen
kandidiert die überwiegende Zahl auch wie-
der für das neue Gremium. Dankbar ist der
Wahlausschuss (Vors. Josef Stempfle und
Peter Weiler in Mengen, Vors. Joachim Gä-
bele in Ennetach) für jedwede Mithilfe bei
der Gewinnung von KandidatInnen für den
endgültigen Wahlvorschlag.

Fahrt der Katholischen Erwachsenenbildung zur KZ-Gedenkstätte Grafeneck am Samstag, 26. 10. von 13.30 – 18 Uhr



Hier auf dem Foto sehen Sie einen der ins-
gesamt drei Busse der T 4 - Aktion, die im
Verlauf eines halben Jahres 1940 Menschen
aus oberschwäbischen Pflegeeinrichtungen
hoch nach Grafeneck zur Vergasung gefah-
ren haben – auch acht Menschen aus Enne-
tach, Blochingen, Scheer und Mengen.
Oben angekommen hatten diese Menschen
nur noch drei Stunden zu leben.
Mit den Jugendlichen des Firmkurses fahren
wir seit 2002 jährlich nach Grafeneck zur

Vergewisserung der eigenen Geistesgegen-
wart (nur ein Anstaltsleiter einer evangeli-
schen Einrichtung hat sich geweigert, es ist
ihm nichts passiert) auf der Grundlage der
Abbildhaftigkeit Gottes eines jeden
Menschen (Gen 1,27), später notiert im
Grundgesetz Art. 1, Abs. 1: Die Würde des
Menschen ist unantastbar. Diese Fahrt – im
Arbeitskreis für Erwachsenenbildung immer
wieder angesprochen – ist längst fällig. Wir
sind es den ermordeten Menschen schlicht
schuldig, uns sehen zu lassen.
Bitte melden Sie sich für die Busfahrt mit
Führung oben mit Entrichtung des Kosten-
betrags (12 €, Busfahrt und Führung) bis
Dienstag, 22.10. im Pfarrbüro Mengen an.

Schülergottesdienst Erstkommunionelternabend Firmkurseelternabend

Sobald Gemeindeferentin, deren Stelle
ausgeschrieben ist zu 75% und Pfarrer nicht
mehr persönlich in der Grundschule unter-
richten, bricht die Teilnahme am Schüler-
gottesdienst ab. In Bayern erhalten die
Schüler eine Stunde mehr Deutschunter-
richt. Eigens wurde darauf geachtet, die drei
Religionsstunden (zwei RU, eine Schülergot-
tesdienst) nicht anzutasten. Der Gottes-
dienst am Freitagmorgen ist kinderfreund-
lich, kommunikativ und identitätsbildend,
zudem die eine wesentliche Säule der Vor-
bereitung (Klasse 3) bzw. Nachbereitung der
Erstkommunion (Klasse 4). Wer zu hoch
steigt, hört den Ruf des Falkners nicht mehr
(vgl. Titelseite). Herzliche Einladung jeden
Freitag um 7.35 Uhr in die Liebfrauenkirche
– gerne auch mit eigenen Instrumenten.
Erstkommunionelternabend für Ennetach
und Mengen ist am Mittwoch, 13.11. um 20
Uhr im Gemeindehaus, der Firmelternabend
am Dienstag, 5. 11. um 20 Uhr für die ge-
samte Seelsorgeeinheit.

Spenden für Sanierung des Turms der Martinskirche

Allein die Kollekte seit einem halben Jahr
hat für den Turm 4.500 € erbracht. Bisher
sind mehr als 25.000 € Spenden eingegan-
gen. Mit Abschluss der Schlussrechnung
veröffentlichen wir dann exakt die Kosten
und die Finanzierung, zu der auch die Stadt
Mengen 1/3 beiträgt. Danke für die Solida-
rität – ebenso zugunsten des Erscheinens
unseres Gemeindebriefs.